

DISG® Persönlichkeitsmodell

Der US-amerikanische Psychologe William Moulton Marston (1893 – 1947) stellte 1928 die Grundlagen für das DISG-Modell in seinem Buch "Emotions of Normal People" vor. Er fokussierte auf psychische Phänomene, die objektiv beobachtbar sind.

Der Psychologe John G. Geier (1934 – 2009) widmete seine Arbeit vorwiegend der Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit. Er wollte Menschen dabei unterstützen, ihr Potenzial auszuschöpfen, um die eigene Handlungsfähigkeit voll auszunutzen. Er entwickelte auf Basis von Marston und Clarke in den 1960er Jahren das DISG®-Modells gemeinsam mit seiner Kollegin Dorothy Downey, um Menschen zu helfen, sich selbst zu entdecken, zu reflektieren und ihre Ziele im Leben zu erreichen.